



-
- Pfosten
 Doppel-Flachstahl
 2 x 6/50 mm
 S235 JR
 a=2,00 m
- Längsneigung Rampe max. 6%
 Ausführung nach DIN 18040-3
- Handlauf DN 42x2 mm
 Edelstahl (V2A)
- Abstand Pfosten max. 2,00 m
 Fundamente nach Angabe Statik
 70/70/70 cm unbewehrt X0 C20/25
- Handlaufende jeweils
 abgewinkelt
- Verankerung auf Betonfundament C20/25 unbewehrt X0
 Einzelfundament b/h/t = 70/70/70 cm
 auf Kiestragschicht 0/32,
 2 x Fischer FAZ II Plus 12/10 oder glw.
- Anker
 b/h/t =
 S235
 Kehl
 2 x 6/50
 oder

Ankerplatte
b/h/t = 150/200/12 mm
S235 JR feuerverzinkt
Kehlnaht aw=4mm umlaufend
2 x Fischer FAZ II Plus 12/10
oder glw.

**Handlauf entlang Gebäude einseitig ohne Absturzsicherung
mit reduzierten Holmlasten bemessen, $q_k=0,50\text{kN/m}$**

**Handlauf im Bereich der Rampen beidseitig,
Abstand 1,25 m**

**Handlauf DN42/2 mm Edelstahl verschweißt
an Flach Edelstahl zwischen Doppel-Flachstahl b/h 6/50 mm**

Befestigung mit Gewindestangen + Hutmuttern

Beginn und Ende Handlauf mit Pfosten

Handlaufende Edelstahl gebogen

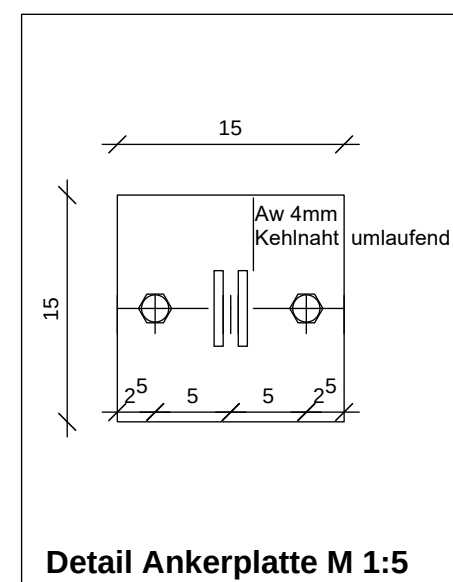
Radabweiser Stahl Rechteckrohr 60/40 durchlaufend

Stahl verzinkt und Pulverbeschichtet DB 703
Feinstruktur, matt

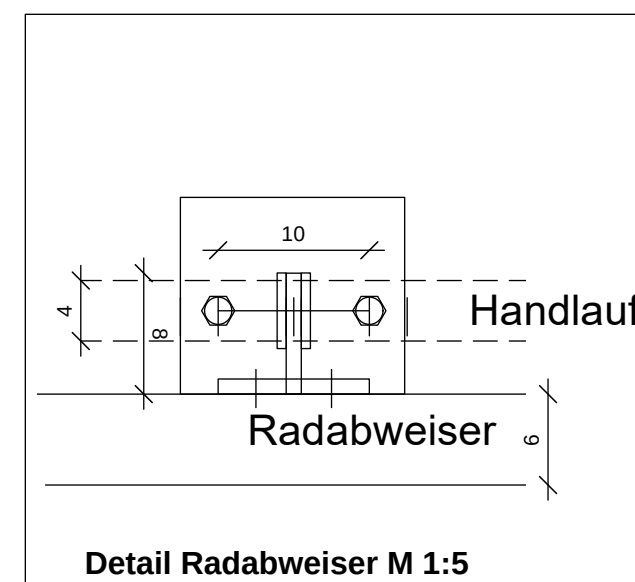
Ansicht Regeldetail M 1:20



Beispiel Handlaufbestigung auf Pfosten mit Flacheisen



Detail Ankerplatte M 1:5



Detail Radabweiser M 1:5

Projekt:
IBSM -Internat. bilinguale
Ganztages-Grundschule
IKC - Internat. bilinguale KiTa

Auftraggeber:
IKC GmbH - Internat. Kids Campus GmbH
IBSM GmbH - Internat. Bilingual School
Munich GmbH
Je vertr. d. GF Rainer Eckerl
Fürstenriedstr. 267
81377 München

Architekten:
B.I.S. GmbH | Ingenieure und Architekten
Am Westpark 1
81373 München

Planverfasser:
 CLEMENS FAUTH
 LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
 Wankstraße 6, 82335 Berg

Tel: 08151 77477-0
Fax: 08151 774877-9
mail office@la-fauth.de
web www.la-fauth.de

Alle Maße und Höhen sind eigenverantwortlich am Bau zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten setzt sich der Auftragnehmer mit der Bauleitung in Verbindung. Für sämtliche Absteckungen der auszuführenden Gewerke ist der Auftragnehmer verantwortlich. Arbeiten im Bereich von Grundstücksgrenzen sind grundsätzlich nur nach Einmessung der Grenzen durch das städtische Vermessungswesen zulässig. Der Auftragnehmer hat für die Schutz von Kabeln, Leitungen, Kanälen und Einrichtungen während der Ausführung zu sorgen. Er hat sich vor Beginn der Arbeiten eigenverantwortlich über Lage und Betriebszustand der Versorgungsleitungen zu informieren. Schäden an Versorgungsleitungen sind sofort zu melden. Vorhandene Abweichungen von DIN-Normen bzw. Bauordnungen entsprechen den bauseitigen Ausführungswünschen l.-anforderungen.

Bezugshöhe:

VORABZUG

Leistungsphase: 5

Planinhalt:
Geländerdetai

Bauabschnitt:	
---------------	--

Projektnummer: 23_16

Plannummer: FEL_DET_5_0.06

Index:
A

Status:	
---------	--

Gezeichnet:
TH

Datum:
10.07.2026

Gesehen.
CF

Gerechnet/Datum:

Planformat:

Planformat:
DIN A2

Plotdatum:

Maßstab:
1:50